

Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen Fachkommission Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit

An den Grossen Stadtrat 8200 Schaffhausen

VdSR Sanierung und Aufwertung Rhybadi vom 20. Dezember 2011

Antrag aus der Fachkommission Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit vom 13. Februar 2012

Sehr geehrter Herr Präsident Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei erhalten Sie die im Zusammenhang mit der VdSR Sanierung und Aufwertung Rhybadi vom 20. Dezember 2011 von der Fachkommission Bau, Planung, Verkehr, Umwelt, Sicherheit den Bericht und Antrag der Fachkommission Bau, Planung, Verkehr und Sicherheit vom 13. Februar 2012. Der Bericht und Antrag der Fachkommission wurde am 13. Februar 2012 einstimmig angenommen und zuhanden des Grossen Stadtrates verabschiedet.

Die Kommission folgte dem Antrag des Stadtrates, die um die Meditationsinsel verkleinerte Variante Midi umzusetzen (siehe neuer Anhang 1). Diese Möglichkeit erlaubt etappenweise, falls dies von der Bevölkerung erwünscht wäre, einen weiteren Ausbau. Das Investitionsvolumen beträgt somit total 1.255 Mio. Franken, wovon 330'000 Franken bereits im Budget 2011 rechtsgültig wurden. Weitere 110'000 Franken gelten als gebundene Ausgaben im Budget 2012.

Die Fachkommission erwähnte zudem, dass die Küche des Restaurationsbereiches so auszustatten sei, dass eine minimale Kochgelegenheit vor Ort verfügbar sein soll. Ebenfalls unterstrich die Kommission, frühzeitig mit Interessenten für die Übernahme des Pachtbetriebs Kontakt aufzunehmen, und strich die Notwendigkeit der einheitlichen Führung der Badi und der Gastronomie hervor. Der zukünftige Pächter soll auch seine eigenen Ideen verwirklichen können und nicht zu viele Vorgaben antreffen. Beim Eintrittspreis soll jedoch weiterhin der Stadtrat mitspracheberechtigt sein.

Da der Beschluss des Grossen Stadtrates nach dem Inkrafttreten der neuen Stadtverfassung getroffen wird, ist die Kompetenzregelung der neuen Verfassung massgeblich. Die folgenden neuen Bestimmungen gelten:

Die nicht gebundenen Kosten der Sanierungs- und Aufwertungsmassnahmen für die Rhybadi unterstehen dem fakultativen Referendum und nicht mehr der obligatorischen Volksabstimmung.

Die Fachkommission Bau unterbreitet dem Grossen Stadtrat gemäss neuer Stadtverfassung vom 25. September 2011 und den Entscheiden aus der Beratung die nachstehenden Anträge (Änderungen Vorlage des Stadtrates vom 20. Dezember 2011 in fetter Schrift, Seite 13 ff.):

Anträge:

- Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis von der Vorlage des Stadtrates vom 20. Dezember 2011 betreffend Masterplan Rheinufer, Teilprojekt 1, Sanierung und Aufwertung der Rhybadi Schaffhausen und dem Bericht und Antrag der Fachkommission Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit vom 13. Februar 2012.
- 2. Der Grosse Stadtrat stimmt den Sanierungs- und Aufwertungsmassnahmen gemäss Variante Midi **ohne Meditationsinsel** (siehe Anhang 1, neu) zu.
- 3. Der Grosse Stadtrat bewilligt einen Kredit (gebundene Ausgabe) für die Sanierung der Rhybadi von Fr. 110'000.-- zu Lasten Konto 62305.503.360. Der Kredit ist indexiert gemäss Zürcher Index der Wohnbaupreise, Stand 1. April 2011 bei 101,7 Punkten (Basis April 2010).
- 4. Der Grosse Stadtrat bewilligt einen Kredit für den Umbau der unteren Badanstalt von Fr. 815'000.--. Der Kredit ist indexiert gemäss Zürcher Index der Wohnbaupreise, Stand 1. April 2011 bei 101,7 Punkten (Basis April 2010). Die Abschreibungsdauer wird auf 20 Jahre festgelegt.
- 5. Ziffer 4 dieses Beschlusses untersteht nach Art. 11 Abs. 1 i.V.m. Art. 25 lit. e der Stadtverfassung vom 25. September 2011 dem fakultativen Referendum.
- 6. Das Postulat Daniel Preisig "Ganzjährig nutzbare Rhybadi: Wellness-Oase mit Munotblick" (Nr. 4/2010), erheblich erklärt am 16. November 2010, wird als erledigt abgeschrieben.

Präsident Fachkommission Bau gez. Josef Eugster

Schaffhausen, 16. Februar 2012